

## Presstext

Es gibt musikalische Konstellationen, die einfach doch etwas Besonderes erwarten lassen und im Grunde genommen schon im Vorhinein bestimmt sind, zu einem wirklich denkwürdigen Ereignis zu erwachsen. Um ein solches handelt es sich bei dem Aufeinandertreffen von Hans Theessink und Ernst Molden. Im Wechselspiel von Englisch und Wienerisch besingen Theessink und Molden die Höhen und Tiefen des Lebens, als gehörten Americana und Wienerlied selbstverständlich zusammen. In ihren jeweiligen Umfeldern längst den Starstatus genießend, sind beide hierzulande seit Jahren als große und bedeutende Persönlichkeiten anerkannt. Der eine als virtuoser und seit 50 Jahren durch die Welt reisender Bluesgitarrist, der andere als einer der Stadt Wien auf unvergleichliche Art seine Stimme verleihender, poetischer Liedermacher. Wofür sie von ihren Fans über alle Maße geschätzt und geliebt werden, ist vor allem ihre Authentizität, die in jedem Ton ihrer Musik spürbar ist.

Wir können uns auf eine akustische und stimmungsvolle Klangreise freuen, die von den Tiefen des Mississippi-Deltas bis in die Höhen des Wienerwalds führt, ein intimes, romantisches und berührendes, ein von zwei echten Künstlern erschaffenes und unter die Haut gehendes Musikereignis mit Tiefgang.

Hans Theessink – Gesang, Gitarre, Mandoline, Banjo

Ernst Molden – Gesang, Gitarre